

Kreisklinikum Siegen GmbH
Weidenauer Str. 76
57076 Siegen
www.klinikum-siegen.de



Parkhaus
Herrenfeldstraße 2
57076 Siegen



KONTAKT



Prof. Dr. med. Martin Grond
Chefarzt der Klinik für Geriatrie

Facharzt für Neurologie, Geriatrie,
Nervenheilkunde, Psychotherapie,
Intensivmedizin, Physikalische Therapie,
Medikamentöse Tumorthherapie



Dr. med. Alexander Skrotzki
Sektionsleiter der Klinik für Geriatrie

Facharzt für Neurologie, Geriatrie



Lisa Stein
Teamleitung Station 34



Informationen für Patienten und Angehörige
Geriatrische Behandlung

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient, liebe Angehörige,

viele akute Erkrankungen, die im Krankenhaus behandelt werden müssen, gehen mit Einschränkungen wie Lähmungen, Gangstörungen, Sprach- oder Schluckstörungen einher.

Sind hiervon Menschen im höheren Lebensalter betroffen, insbesondere wenn Vorerkrankungen oder Einschränkungen bereits vorliegen, dann besteht oftmals ein erhöhter Behandlungsbedarf.

Für davon betroffene Patienten besteht daher das Therapieangebot in unserer geriatrischen Abteilung:

Durch ein multiprofessionelles Team, bestehend aus Fachärzten, Pflegefachkräften sowie Therapeuten (Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Neuropsychologie) wird für jeden Patienten ein strukturiertes therapeutisches Konzept erarbeitet, das gezielt auf die krankheitsbedingten Einschränkungen eingeht.

Ziel ist es, die Selbstständigkeit unserer Patienten möglichst weitgehend wiederherzustellen, um so ihre bisherige Lebensführung wieder zu ermöglichen.

FAQ - Häufig gestellte Fragen

Wer kann an der geriatrischen Behandlung teilnehmen?

Patienten ab dem 60. Lebensjahr, die mit einer akuten Erkrankung im Klinikum Siegen behandelt werden, aus welcher sich ein Defizit ergibt, z.B. im Bereich der Mobilität, Kognition oder Selbstversorgung

Wie erfolgt die Anmeldung?

Die Anmeldung erfolgt über Ihren behandelnden Stationsarzt oder den zuständigen Case Manager.

Wie lange dauert die geriatrische Behandlung?

Die Behandlung dauert in der Regel 2 bis 3 Wochen, in Ausnahmefällen auch länger.

Was wird für den Aufenthalt benötigt?

- Persönliche Hilfsmittel, wie z.B. Brille, Hörgeräte, Rollatoren, Rollstühle o.ä.
- Bequeme Alltagskleidung (Jogginganzug o.ä.)
- Festes Schuhwerk

Muss die geriatrische Behandlung bei der Krankenkasse beantragt werden?

Die geriatrische Behandlung ist Bestandteil der normalen Krankenhausbehandlung und muss, im Gegensatz zu einer Rehabilitation in einer Rehabilitationsklinik, nicht gesondert beantragt werden.

Die Therapie krankheitsbedingter Einschränkungen kann somit noch während der Akutbehandlung beginnen oder sich ohne relevanten Zeitverlust daran anschließen.

Wie geht es nach der geriatrischen Behandlung weiter?

Während des Aufenthalts erfolgt die umfassende Planung der nachstationären Versorgung gemeinsam mit den Mitarbeitenden des Sozialdienstes bzgl. der Hilfsmittelversorgung, ambulanter und stationärer Unterstützungsmaßnahmen, Pflegetraining für Angehörige oder einer Anschlussheilbehandlung.

Unser multiprofessionelles Team

- Ergotherapeuten
- Physiotherapeuten
- Logopäden
- Neuropsychologen
- Sozialarbeiter
- Ernährungsberater
- Pflegefachkräfte
- Fachärzte mit der Zusatzbezeichnung Geriatrie
- Seelsorge und Besuchsdienst

Organisatorisches

Angehörige werden gebeten, innerhalb der ersten Tage unter der **Tel. 0271/705-1340** Kontakt aufzunehmen.

Sie erreichen uns im Klinikum Siegen, wenn Sie der orangenen Linie vom Haupteingang aus folgen und den Aufzug 10 in die **Etage 3a** nehmen.

Wir bitten Sie, sich an die **Besuchszeiten von 14-20 Uhr** zu halten.